Spirituelles am Ebnisee

Kaisersbach-Ebni.
Michaela und Tatjana Eberle, Sylvia Shalina Morawe und Claudia Bihlmeier veranstalten vom 31. Juli bis zum 2. August im Schwobastüble in Ebni ein Fest für die Erde im Welzheimer Wald. Eine Gärtnerin, eine Tierheilpraktikerin, eine Pädagogin und eine Köchin setzen die spirituellen Schwerpunkte. Die vier Frauen haben sich entschlossen, die Verbindung zur Natur und Erde einmal ganz anders anzugehen: Im Festivalprogramm stehen daher neben Singen und Trommeln, Meditationen, gesundes Essen (vegan), Workshops zu spirituellem und energetischem Heilen auch Visionen für eine neue Gesellschaft, die sich im Einklang und in der Herzensverbindung zur Erde gerade neu entfaltet. Weitere Infos auf der Homepage: www.gaiastraumfestival.jimdo.com.

Kompakt

Werkstattkonzert in der Kapelle beim Friedhof

Schorndorf.
Das Kulturforum Schorndorf veranstaltet am Mittwoch, 22. Juli, um 20 Uhr ein Konzert mit Zeitsprung Consort in der Kapelle im Alten Friedhof. Das Trio um den Schorndorfer Musiker Rüdiger Kurz präsentiert Barock- und Renaissancelieder, Weltmusik und Jazz. Mit Violone (Rüdiger Kurz), Laute (Johannes Vogt), Schlagzeug und Gesang (Daniel Kartmann) erschließen die Musiker noch unentdecktes Land. Weitere Informationen beim Kulturforum, ☏ 0 71 81 / 9 92 79 40.. Der Eintritt ist frei.

TSF-Geschäftsstelle macht Sommerferien

Welzheim.
Die Geschäftsstelle der Turn- und Sportfreunde (TSF) Welzheim hat vom 10. bis 29. August geschlossen. Ab Dienstag, 2. September, gelten die gewohnten Öffnungszeiten: dienstags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr.

Vortrag über Gambia in der Kirche

Alfdorf-Hellershof.
In ihrem Freiwilligenjahr arbeitete Julika Weller in einem Bildungsprojekt in Gambia/Westafrika. Am kommenden Sonntag, 26. Juli, berichtet sie ab 18 Uhr in der Kirche in Hellershof von ihren Erfahrungen. Die evangelische Kirchengemeinde Hellershof lädt dazu ein.

Polizei schnappt Dieb noch am Tatort

Schorndorf.
Ein Dieb wurde am Dienstag gegen 2 Uhr auf frischer Tat dabei ertappt, wie er in der Konstanzer-Hof-Gasse gerade die Hintereingangstüre eines Drogeriemarkts eindrückte. Der Täter wollte dort gelagerte Babywindeln klauen. Die Polizei nahm den 25-jährigen Mann noch am Tatort fest. Er muss nun mit einer Strafanzeige rechnen.

Wir gratulieren

Plüderhausen-Walkersbach: zum 86. Geburtstag Frau Ursula Glöckl, Talstr. 12.

158 Kinder trainierten beim SV Pfahlbronn. Bild: Privat

Fußballcamp mit Rekord

Die Fußballschule „Superball“ zieht Ballsportler aus der ganzen Region an

Alfdorf-Pfahlbronn.
In der mittlerweile neunten Auflage ist das Fußballcamp des SV Pfahlbronn zu einer festen Größe in der Region geworden.

Der Zulauf steigt nach wie vor: 158 Kinder und Jugendliche nahmen in diesem Jahr teil. Das bedeutet erneut einen Teilnehmerrekord für eines der größten Fußballcamps weit und breit, freuen sich die Ausrichter.

Bundesligawettkampf als Höhepunkt

An allen Veranstaltungstagen waren die Teilnehmer gefordert. An altersspezifischen Stationen erhielten die Campteilnehmer ein intensives ball- und spaßorientiertes Training an Stationen: Dribbeln, Passen, den Mitspieler im Auge behalten, Flugkopfball und Fallrückzieher, taktische Schulung und Krafttraining - die Spieler wurden in allen Bereichen gefordert.

Ein Höhepunkt war der Bundesligawettkampf, bei dem die Teilnehmer, aufgeteilt in zehn prominente Bundesligamannschaften, gegeneinander antraten. Bei der abschließenden Siegerehrung stand schnell fest, dass es auch 2016 wieder ein Fußballcamp geben muss und wird, so das Fazit des SV Pfahlbronn. Zum dann zehnjährigen Jubiläum werden sich der Veranstalter und der Verein ein besonderes Programm einfallen lassen, heißt es.

Abgesehen von der Teilnehmerzahl ist der Verein sehr stolz auf die Zahl der Unterstützer: Mehr als 30 Betreuerinnen und Betreuer aus der zukünftigen Spielgemeinschaft Pfahlbronn-Alfdorf-Hintersteinenberg befanden sich auf dem Platz und 75 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz, um dieses Wochenende zu einer rundum gelungenen Veranstaltung zu machen, die sich weit über die Grenzen Pfahlbronns hinaus einen Namen gemacht hat, heißt es abschließend im Pressebericht.

Neue Vorbilder

■ Auch 2008 fand ein Fußballcamp statt. Auf dem Programm standen: Kopfballübungen „Klose spezial“, Tricks à la **Diego, Zidane und Schweini**, Qualifikation zum „Dribbelstar“, Torwarttraining „Nur fliegen ist schöner“, Übersteiger „Roberto“ und Tricks à la Robinho& Ronaldo. Manche von diesen Kickern haben ihre Schuhe bereits an den Nagel gehängt. Heute sind die Vorbilder Messi, Götze und Co.

■ Das Konzept dahinter hat sich nicht geändert. Man orientiert sich an großen Vorbildern, aber die **Durchführung erfolgt kindgerecht**. Kein Teilnehmer sollte untergehen. Der Spaß sollte im Vordergrund stehen.

Wie geht es nach der Schule weiter?

Motto der Entlassfeier der Kastell-Realschule Welzheim

Welzheim.
Bei der Entlassfeier der Kastell-Realschule Welzheim stand die Frage, wie geht es nach dem Schulabschluss weiter, im Mittelpunkt.

Weiterführende Schule, Ausbildung, FSJ, Ausland….? Diese und andere Möglichkeiten standen auf Schildern, mit denen die Bühne dekoriert war. Für die Dekoration und die Bewirtung der Entlassfeier waren die Eltern der Klassen 9 verantwortlich.

Das Ende der Realschulzeit wurde mit einer feierlichen Veranstaltung in der Justinus-Kerner-Halle begangen. Insgesamt 92 Schülerinnen und Schüler haben ihren Realschulabschluss gemacht: 17 von ihnen erhielten zusammen mit ihrem Zeugnis einen Preis (bis Notendurchschnitt 1.9), 36 eine Belobung (bis Notendurchschnitt 2.4). Schulbeste waren Teresa Köngeter (Notendurchschnitt 1,0), Marianna Mödinger und Sebastian Kugler (beide 1,2).

Zum Empfang der Gäste spielten die Bläser der Klasse 6, während des ersten Programmteils spielte die Schulband unter der Leitung von Herrn Krahn aktuelle Hits, von Sänger David Solakovic gefühlvoll vorgetragen. Auch die Schulsprecherin Celina Hinderer und ihr Mitschüler Maximilian Kinkel verabschiedeten sich musikalisch: Sie hatten Cros aktuellen Hit „Bye, bye“ umgeschrieben. Wie bei jeder Feier ergänzten Tänzerinnen aus der Welzheimer Ballettschule von Sylvia Elbs das Programm mit einer anspruchsvollen Choreografie zu „ Be cool“.

In ihrer Rede zitierte die Schulleiterin Sibille Renz-Noll einen Philosophen, der seinem Studenten als Antwort auf die Frage nach dem Sinn des Lebens sagt: „Im Keimen, im Wachsen, im Blühen und Verwelken. Doch die meisten Menschen vergessen das Blühen.“

Sie wünschte den Entlassschülern, dass sie in ihrem nächsten Lebensabschnitt weiter wachsen und ihre Begabungen und Talente ausbauen um sie in einem erfüllten Leben zur Blüte zu bringen.

Ein neuer Bebauungsplan fürs Pflegeheim

Gemeinderat bringt Änderung für Heim-Anbau auf den Weg

Winterbach (rma).
Der Winterbacher Gemeinderat hat einen neuen Bebauungsplan für das Pflegeheim-Areal auf den Weg gebracht. Die Abwandlung des bisherigen Bebauungsplans war nötig geworden, um den nötigen Um- und Anbau des Heims zu realisieren.

Eine neue Verordnung zwingt die Gemeinde, den bestehenden Altbau so umzubauen, dass es dort fast ausschließlich Einzelzimmer gibt. Um die Bettenzahl zu halten, soll das Heim einen Anbau bekommen.

Neu im Bebauungsplan ist jetzt auch eine Festlegung der Höhen für mögliche Baufenster östlich vom Pflegeheim. Allerdings stellte Bauamtsleiter Rainer Blessing dazu klar: „Die Verwaltung will nicht, dass dort in den nächsten Jahren gebaut wird.“ Die Grundstücke gehören der Gemeinde, deswegen kann sie hier entscheiden. Dort befindet sich unter anderem der Heilkräutergarten des Homöopathischen Vereins. Der Garten soll erhalten werden, betonte Rainer Blessing nun erneut. Wie und wo, das sei allerdings noch nicht klar.

Helmut Nachtrieb (BVW) wollte im Gemeinderat wissen, wie es mit Parkmöglichkeiten aussieht. Diese seien im Textteil des Bebauungsplans erwähnt, so Bauamtsleiter Blessing. Sie sind demnach auch außerhalb der Baufenster möglich. Wo, das könne der Gemeinderat in den Planungen für den Pflegeheimanbau entscheiden.

Der Bebauungsplan wird jetzt öffentlich ausgelegt, öffentliche Stellen und Bürger können Einwendungen dazu machen.

Freibad-Hocketse mit Radrennen

Am Wochenende in Weiler

Schorndorf-Weiler.
Eine Freibad-Hocketse sowie ein Mountainbike-Rennen finden am kommenden Wochenende, 25. und 26. Juli, im Freibad Weiler statt.

Für das gesamte Festwochenende hat der Förderverein ein buntes Programm zusammengestellt, das sich an alle Altersklassen richtet. Beginn der Hocketse ist Samstag, 25. Juli, um 16 Uhr mit einer Bewirtung rund um das Festzelt. Die Bar öffnet um 21 Uhr. Gegen 19 Uhr wird die Siegerehrung des Mountainbike-Rennens sein. Dabei soll es auch eine Verlosung geben. Zu gewinnen gibt es unter anderem ein Mountainbike. Am Sonntag, 26. Juli, findet von 10.30 Uhr an ein evangelischer Gottesdienst statt. Bei Regen wird dieser im Zelt sein. Im Anschluss sorgt der Musikverein Concordia Weiler für musikalische Unterhaltung.

Auch für Kinder ist jede Menge geboten. Am Samstag, 25. Juli, steigt der „Arschbomben“-Wettbewerb von 16 Uhr an. Erwachsene spielen von 14.30 Uhr Binokel. Am Sonntag, 26. Juli, findet ab 14 Uhr das Hufeisenwerfen statt. Um 15 Uhr treten Mädchentanzgruppen und die Zirkussportgruppe des TV Weiler auf. Ein Höhepunkt ist am Sonntag das legendäre Schlauchbootrennen, das um 16 Uhr beginnt.

Info

Mehr Infos unter www.freibad-weiler.de

Tipps · Treffs · Termine

Vereine / Organisationen

Welzheim
Turn- und Sportfreunde Welzheim: 17.30-19 Uhr, Geschäftsstelle Burgstraße 47, Sprechstunde.
Budo-Sport: Gemeinschaftsheim: 17-18 Uhr, Taekwondo für Kinder; 18-21 Uhr Selbstverteidigung.
Schach: 15 Uhr, TSF-Geschäftsstelle, Burgstraße 47, Schachspielnachmittag für jedermann.
Schützengilde Welzheim: Training Bogenabteilung, Franz-Baum-Halle: 14-15 Uhr Realschule AG; 15.30-16.30 Uhr Schüler/Jugend, 17-20 Uhr Schützen.
FC Welzheim 06 (Fußball): Tannwiese: 17 Uhr, D2-Junioren (Jahrgang 2000); 18 Uhr, C-Junioren (Jahrgang 1997/98; 18 Uhr, B-Junioren (Jahrgang 1995/96).
FZV-Aichstrut: 19 Uhr, Vereinsheim, Nordic-Walking.
AWO-Frauennachmittag: 14.30 Uhr, Gemeinschaftsheim, Murrhardter Straße 15.
„Die Aussteiger“: 19 Uhr, Treffen im Schützenhaus.
Tagesmütter Welzheimer Wald e. V., Brunnenstraße 18: Sprechstunde, 9-11.30 Uhr, 18-20 Uhr, ☏ 0 71 82 / 80 58 87-0.
Evangelische Kirchengemeinde: St.-Gallus-Kirche: 12.15 Uhr, Mittagsgebet. – Dietrich-Bonhoeffer-Haus: 19.30 Uhr, Aufführung Kastellrealschule, Musical „Joseph“.
CVJM Welzheim: Dietrich-Bonhoeffer-Haus: 18 Uhr, Jungschar „Biberbande“ (Jungen 8-11 Jahre); 19 Uhr, Posaunenchorprobe Jungbläser; 20 Uhr, Posaunenchor; 20 Uhr, CVJM-Erwachsenenbibelkreis.
Liederkranz Welzheim: Aula Limes-Gymnasium: 19.30 Uhr, Probe Gemischter Chor; 21 Uhr Männerchor (21.30 Uhr Alte Kantine, gemeinsame Probe mit der Stadtkapelle).
Musikverein Stadtkapelle Welzheim: 19 Uhr, Schubertstraße, Geburtstagsständchen spielen; Alte Kantine: 20 Uhr Probe Hauptkapelle, ab 21.30 Uhr mit Liederkranz Welzheim.
Rheumaliga Welzheim: Übungsstunden Warmwassergymnastik, Diakoniewerk Bethel: Arthrosegruppe 1: 8.30 Uhr; Arthrosegruppe 2: 9.15 Uhr; Arthrosegruppe 3: 10 Uhr; Arthrosegruppe 4: 13.15 Uhr.
Pfadfinderstamm Nibelgau Welzheim: 18.30-20 Uhr, Alte Kantine, Gruppenstunde Meute Wombat (7-11 J.) und Gruppenstunde Sippe Schneeleopard (11-16 J.).

Alfdorf
Musikverein Alfdorf: 14-18 Uhr, Geschäftsstelle im Haus der Musik, Hauptstraße 82/1, geöffnet.
Alfdorf-Hellershof
Liederkranz Eintracht Hellershof: 20 Uhr, Schulhaus Hellershof, Chorprobe.

Kaisersbach
Gemeinderats Kaisersbach: 19.30 Uhr, Rathaus, öffentliche Sitzung.

SV Kaisersbach Abt. Turnen: 20 Uhr, Gemeindehalle, Frauenturnen; 19.30 Uhr, Schulhaus Ebni, Frauengymnastik.

Öffentliche Einrichtungen

Weltladen Welzheim, Wilhelmstraße 23: geöffnet 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr.
Mediathek, Kirchplatz 2: 13-18 Uhr, geöffnet.
Recyclinghof Welzheim, Industriestraße: 15-18 Uhr geöffnet.
Gmünder Hallenbad: 7.30-20.30 Uhr, Schwimmhalle; 8.30-22 Uhr Sauna (Herren).
Mutlangen „Mutlantis“: Hallenbad, 13-21 Uhr; Sauna (Damen), 13-21 Uhr.
Wasserreich Gschwend: Schwimmhalle, 7-21 Uhr; Sauna (gemischt), 13-21 Uhr.
Schorndorf „Oskar-Frech-Seebad“, Lortzingstraße 56: Ziegeleisee-Freibad, 9-20 Uhr; Erlebnisbad, 6.30-21 Uhr; Massage, 10-21 Uhr; Sauna (gemischt), 9-22 Uhr. – **Freibad Buhlbronn:** 14-19 Uhr. – **Allwetterbad Schlichten:** 14-20 Uhr geöffnet. – **Bädle Weiler:** 14-20 Uhr.

Ärzte

Einzugsbereich Welzheim, Kaisersbach, Wieslauftal bis Althütte, Lorch und Walkersbach: Bereitschaftsdienstpraxis am Kreiskrankenhaus Schorndorf, Schlichtener Straße 105: Montag bis Donnerstag 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, ☏ 0 71 81 / 9 93 03 30.
Alfdorf, Pfahlbronn, Brech, Brend, Höldis: werktags von Montag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr: Notfalldiensthabende zu erfahren über Anrufbeantworter der Alfdorfer Hausärzte oder von 18 bis 8 Uhr, DRK-Leitzentrum 116 117.
Kinderarzt
Diensthabende Praxis abrufbar bzw. automatische Weiterleitung über Telefon Ihres Hausarztes.
HNO-Arzt
Ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden: Klinik für HNO Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37, Stuttgart. Telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Bereitschaftsdienste Leitstelle

DRK-Leitzentrum: ☏ 116 117, Donnerstag, 18 Uhr, bis Freitag, 8 Uhr.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 23. Juli, 8.30 Uhr, bis Freitag, 24. Juli, 8.30 Uhr: **Apotheke Urbach,** Gartenstraße 53, Urbach, ☏ 0 71 81 / 8 14 80.

Wasser/Strom/Gas

Bereitschaftsdienst bei Störungen.

Welzheim
Wasserversorgung: 0 71 82 / 8 00 80
Stromversorgung: 0 79 61 / 8 20
Gasversorgung: 0 71 81 / 9 78 10 12

Alfdorf
Wasserversorgung: 0 71 76 / 8 18
Stromversorgung: 0 79 61 / 8 20
Gasversorgung: 0 79 61 / 8 25

Kaisersbach
Wasserversorgung: 0 71 84 / 93 83 80 oder 01 72 / 6 53 25 58.
Stromversorgung: 0 79 6 1/ 8 20

Rudersberg
Wasserversorgung: 01 72 / 8 46 40 51
Stromversorgung: 0 711 / 1 39 05 81 58 oder 0 71 81 / 9 88 35 81 58.
Gasversorgung: 0 71 81 / 9 78 10 12

Soziale Dienste

Diakoniestation Wieslauftal Welzheimer Wald: Ambulante Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung zuhause und in der Gruppe, Beratung und Anleitung, Essen auf Rädern, ☏ 0 71 82 / 49 74 13 Mo.- Fr. 8-17 Uhr; E-Mail: info@diakoniestation-wieslauftal.de. – Außenstellen **Kaisersbach,** Brunnenstraße 15: ☏ 0 71 84 / 29 35 13, Mo.-Fr. 8-17 Uhr. **Rudersberg,** Rathausstraße 5: ☏ 0 71 83 / 3 05 99 13, Mo.-Fr. 8-17 Uhr.
Diakonieverein Lichtblick, Bahnhofstr. 62: 18.30-20 Uhr, Gespräch und Gebet für jedermann.
Diakonische Bezirksstelle, Außenstelle Welzheim: psychosoziale Familien- und Lebensberatung, soziale Beratung: Kuren für Kinder, Mütter, Mütter mit Kindern (Müttergenesungswerk), Vater-Kind-Kuren, Johannes-von-Hieber-Straße 7. Sprechstunde: Mo. 15-17 Uhr. Do. 10-12 Uhr, Termine nach Vereinbarung über Schorndorf: ☏ 0 71 81 / 92 98 25. – Suchtberatung: Termine nach Vereinbarung über Schorndorf, ☏ 0 71 81 / 92 98 31.